User Manual
QUALITY FOR LIFE

AL-KO

D
GB SK
NL DK
F S
E FIN
P PL
I RUS
SLO BG
HR RO
H TR
CZ UA

INFORMATION I MANUALS I SERVICE

BC 4535
Gebrauchsanleitung

463679_D I 10/2009

Inhaltsverzeichnis

1 WARNUNG BITTE LESEN 2
1.1 Sicherheitshinweise für handgeführte Benzin-Motorsense 2
1.2 Vorbereitende Maßnahmen 2
1.3 Handhabung 2
1.4 Bedeutung der angebrachten Sicherheitssymbole 3
1.5 Zu vermeiden 3
2 ORDNUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH 3
3 GERÄTEBESCHREIBUNG 4
3.1 Übersicht 4
3.2 Sicherheitsvorrichtungen 4
4 ZUSAMMENBAU DER KOMPONENTEN 4
4.1 Montage des "Bike" Fahrradgriffes 4
4.2 Montage Schutzhaube 5
4.3 Montage des Fadenkopfes 5
4.4 Montage des Schneidemessers 5
4.5 Einstellen der Schnitthöhe 5
5 INBETRIEBNAHME 6
5.1 Treibstoff und Öl: 6
5.2 Anlassen des Motors: 6
5.2.1 Anlassen des Motors in kaltem Zustand 6
5.2.2 Anlassen des Motors in warmen Zustand 7
5.3 Abstellen des Motors 7
6 SCHNEIDEANLEITUNG 7
6.1 Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen 7
6.2 Verlängerung des Schneidfadens 7
6.3 Verschiedene Schneidverfahren 7
6.4 Schneiden mit Schneideblättern 8
7 WARTUNGSVORSCHRIFTEN 8
7.1 Luftfilter 8
7.2 Richtige Einstellung des Vergasers 8
7.3 Zündkerze 9
7.4 Schleifen des Schutzhaubenmessers 9
7.5 Bowdenzüge einstellen 9
8 AUFBEWAHREN DES GERÄTES 9
9 WIEDERINBETRIEBNAHME 9
10 TECHNISCHE ANGABEN 10
11 FEHLERBEHEBUNG AM MOTOR 10

1 WARNUNG BITTE LESEN

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Bedienungsanleitung unbedingt lesen, bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen. Werden die Anweisungen nicht befolgt, kann es zu schweren Verletzungen kommen. Widmen Sie daher vor jedem Gebrauch einige Minuten dem Studium Ihres neuen Trimmers.

1.1 Sicherheitshinweise für handgeführte Benzin-Motorsense

Lesen sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig. Machen Sie sich mit den Einstellungen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.

Erlauben Sie niemals Kindern oder anderen Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, den Benzin-Motorsense zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen.

Mähen Sie niemals während andere Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe sind.

Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 15 m ein. Bei Annäherung stellen Sie das Gerät unverzüglich ab. Denken Sie daran, dass der Maschinenführer oder der Benutzer für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich ist.

1.2 Vorbereitende Maßnahmen

- Während des Mähens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Mähen Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
- Überprüfen Sie das Gelände, auf dem die Maschine eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können.

Benzin ist hochgradig entflammbar

- bewahren Sie Benzin nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf
- tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht während des Einfüllvorganges
- Benzin ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder bei heißem Mäher darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf kein Versuch unternommen werden, den Motor zu starten. Stattdessen ist die Maschine von der benzinverschmutzten Fläche zu entfernen. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben
- aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen
- Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer
- Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Schneidwerkzeuge, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind.
- Zur Vermeidung einer Unwucht dürfen abgenutzte oder beschädigte Schneidwerkzeuge und Befestigungsbolzen nur satzweise ausgetauscht werden.

1.3 Handhabung

1. **Tragen Sie anliegende, solide Arbeitskleidung,** die Schutz bietet, wie eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe, strapazierfähige Arbeitshandschuhe, einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen und gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
2. **Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren Platz auf.** Öffnen Sie den Benzindeckel langsam, um entstand. Druck abzulassen, der sich im Benzintank gebildet hat. Um Brandgefahr vorzubeugen, entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Auftankbereich, bevor Sie das Gerät anlassen.
3. **Schalten Sie das Gerät ab**, bevor Sie es abstellen.
4. **Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest.** Dabei sollen Daumen und Finger die Griffe umschließen.
5. **Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind.** Bedienen Sie das Gerät nie, wenn es nicht richtig eingestellt oder nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
6. Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
7. **Führen Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe.** Vermeiden Sie es kleine Gegenstände (z. B. Steine) mit dem Fadenkopf zu berühren. Bei Mäharbeiten am Hang stehen Sie bitte stets unterhalb der Schneidevorrichtung. Schneiden oder Trimmen Sie niemals an einem glatten, rutschigen Hügel oder Abhang.
8. **Überprüfen Sie das zu bearbeitende Gelände,** feste Gegenstände wie Steine, Metallteile, o. ä. können weggeschleudert werden - **Verletzungsgefahr!**
9. **Halten Sie jeden Körperteil und jedes Kleidungsstück fern vom Fadenkopf,** wenn Sie den Motor anlassen oder laufen lassen. Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass der Fadenkopf mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
10. **Stellen Sie den Motor immer** vor Arbeiten an der Schneidevorrichtung ab.
11. Lagern Sie das Gerät und Zubehör sicher und geschützt vor offenen Flammen und Hitze-/Funkenquellen wie Gasdurchlauferhitzer, Wäschetrockner, Ölofen oder tragbare Radiatoren, etc..
12. **Halten** Sie das Schutzschild, Fadenkopf und den Motor immer frei von Mährückständen.
13. Nur ausreichend geschulte Personen und Erwachsene dürfen das Gerät bedienen, einstellen und warten.

1.4 Bedeutung der angebrachten Sicherheitssymbole

	Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie die Maschine betätigen.
	Helm, Gehörschutz und Schutzbrille tragen!
	Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!
	Achtung! Gefahr!
	Achtung! Heiße Oberfläche!
	Geräuschemission entspricht der Richtlinie 2000/14/EC!
	Gefahr durch weggeschleuderte Gegenstände!
	Tragen Sie Handschuhe zum Schutz der Hände.
	Tragen Sie Gummistiefel zum Schutz gegen Stromschlag.

1.5 Zu vermeiden

1. **KEINEN ANDEREN TREIBSTOFF VERWENDEN** als den in der Bedienungsanleitung empfohlenen. Befolgen Sie stets die Anweisungen im Abschnitt „Treibstoff und Öl“ dieser Anleitung. Verwenden Sie kein Benzin, das nicht richtig mit 2-Takt-Motoröl gemischt ist. Es besteht sonst die Gefahr eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Garantie des Herstellers entfällt.
2. **NICHT RAUCHEN,** während Sie das Gerät auftanken oder betätigen.
3. **BEDIENEN SIE DAS GERÄT NICHT OHNE AUSPUFF** und richtig installierten Auspuffschutz.
4. **DEN AUSPUFF NICHT BERÜHREN,** weder mit den Händen noch mit dem Körper. Halten Sie das Gerät so, dass Daumen und Finger die Griffe umschließen.
5. **DAS GERÄT NICHT IN UNBEQUEMER STELLUNG BEDIENEN,** nicht bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand. Nehmen Sie zur Bedienung stets beide Hände, und umschließen Sie dabei die Griffe mit Daumen und Fingern.
6. Halten Sie den Fadenkopf stets auf dem Boden wenn das Gerät in Betrieb ist.
7. Benutzen Sie den Rasentrimmer/ Motorsense nur zum vorgesehenen Zweck, wie Rasentrimmen und Mäharbeiten.
8. Benutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, machen Sie regelmäßig Pause.
9. **DAS GERÄT NICHT UNTER ALKOHOL ODER DROGENEINFLUSS BETÄTIGEN.**
10. **DAS GERÄT NUR BETÄTIGEN, WENN SCHUTZHAUBE UND/ODER –VORRICHTUNG INSTALLIERT UND IN GUTEM ZUSTAND IST.**
11. Jegliche Veränderungen, Zusätze oder Entfernungen an dem Produkt können die persönliche Sicherheit gefährden und lassen die Herstellergarantie verfallen.
12. Benutzen Sie das Gerät niemals in der Nähe von leicht entflammbaren Flüssigkeiten oder Gasen, weder in geschlossenen Räumen noch im Freien. Explosionen und/ oder Brand können die Folge sein.
13. **VERWENDEN SIE KEINE ANDEREN SCHNEIDWERKZEUGE.** Zu Ihrer eigenen Sicherheit verwenden Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehöre kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

2 ORDNUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Die Benzin Motorsense ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch der Benzinmotorsense.

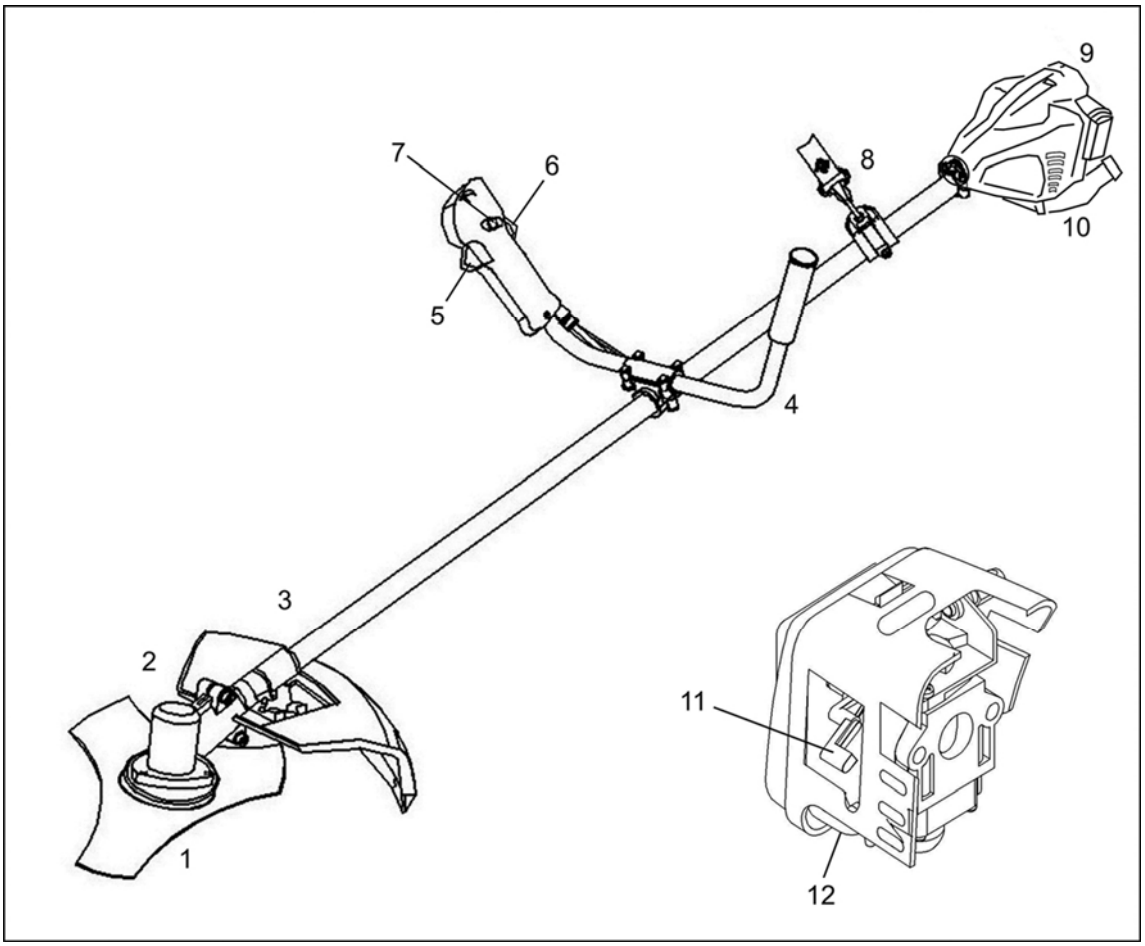
Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf die Benzinmotorsense nicht zu folgenden Arbeiten eingesetzt werden: zum Reinigen (Absaugen) von Gehwegen und als Häcksler zum Zerkleinern von Baum- und Heckenabschnitten. Ferner darf die Benzinmotorsense nicht als zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügel verwendet werden.

Aus Sicherheitsgründen darf die Benzinmotorsense nicht als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

3 GERÄTEBESCHREIBUNG

3.1 Übersicht



1 Schneidmesser
2 Fadenkopf
3 Schutzhaube
4 “Bike“ Fahrradgriff
5 Gashebel
6 Schalter Motor “aus“ und “ein“
7 “Arretierung“ Gashebel
8 Tragegurt
9 Abdeckung Luftfilter
10 Benzintank
11 Hebel “Choke“ - “Run”
12 Tupfer Benzinanreicherung

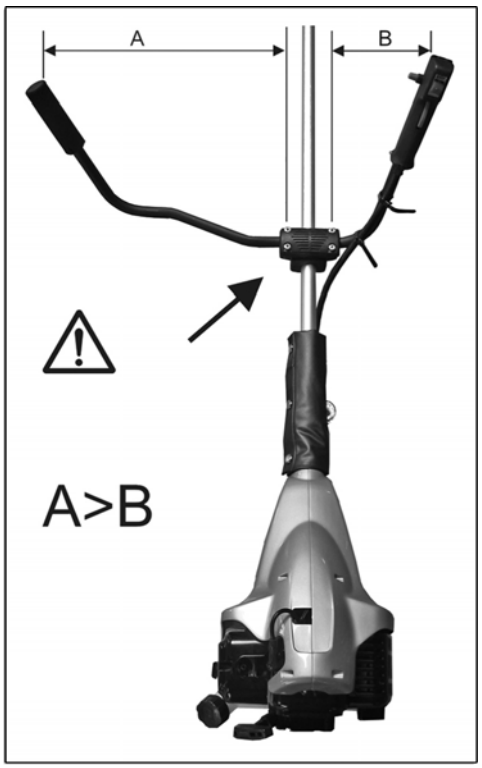
3.2 Sicherheitsvorrichtungen

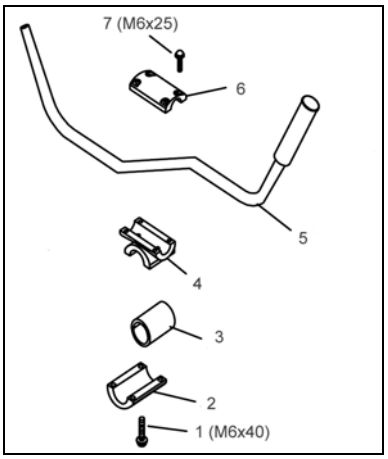
Die Schutzhaube (3) muss unbedingt montiert sein, um Verletzungen des Betreibers durch herumschleudernde Gegenstände zu verhindern.

4 ZUSAMMENBAU DER KOMPONENTEN

Bei der Lieferung sind einige Teile demontiert. Der Zusammenbau ist einfach, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden:

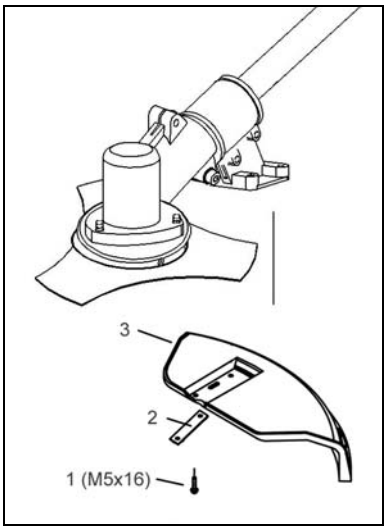
4.1 Montage des "Bike" Fahrradgriffes





1. Legen Sie die Gummimanschette (3) über den Schaft.
2. Befestigen Sie sie mit Hilfe der vier Innensechskantschrauben (1) die untere Klammer (2) und das Mittelstück (4).
3. Legen Sie die Griffstange (5) in die Griffhalterung und befestigen Sie sie mit Hilfe der oberen Klammer (6) und den vier Innensechskantschrauben (7).

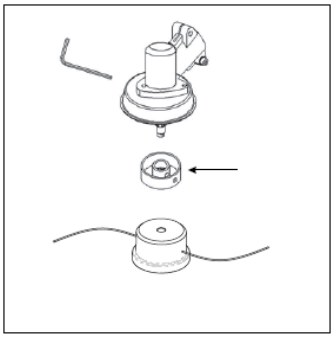
4.2 Montage Schutzhaube



Legen Sie die Metallblättchen (2) unter die Schutzhaube (3) und fixieren diese mit den 4 Schrauben (1) am Holm.

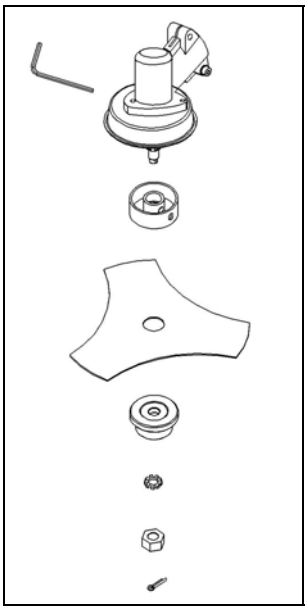
Das in der Schutzhaube integrierte Messer schneidet den Schneidfaden automatisch auf die optimale Länge.

4.3 Montage des Fadenkopfes



Stecken Sie nun den Haltestift in das Ausschnittsloch und schrauben Sie den Fadenkopf, in dem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen (**Achtung: Linksgewinde!**), auf den Führungsdorn der Antriebswelle. Ziehen Sie den Fadenkopf mit der Hand fest an, in dem Sie die Antriebswelle mit dem Haltestift fest halten.

4.4 Montage des Schneidemessers



Den halben Schnittschutz an der Schutzhaube demontieren. Legen Sie das Schneidmesser so auf die Mitnehmerscheibe, dass das Zentrum des Schneidmessers genau auf dem Führungskreis der Mitnehmerscheibe liegt. Stecken Sie die Druckplatte so auf das Schneidmesser, dass die flache Seite zum Schneidmesser zeigt. Schrauben Sie die Befestigungsmutter auf dem Führungsdorn fest, in dem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen **(Achtung: Linksgewinde!)**. Stecken Sie dabei den Sechskantschlüssel, wie bei der Montage des Fadenkopfes, in das dafür vorgesehene Ausschnittsloch und benutzen Sie den Gabelschlüssel zur Befestigung der Mutter. Sichern Sie die Mutter mit dem Splint.

4.5 Einstellen der Schnitthöhe

Schultergurt:

1. Streifen Sie den Schultergurt über die linke Schulter.
2. Haken Sie den Verschlusshaken in die Öse ein.
3. Stellen Sie die Schultergurtlänge so ein, dass der Fadenschneidkopf oder das Schneidmesser parallel zum Boden verläuft. Um die optimale Schultergurtlänge festzustellen, machen Sie anschließend einige Schwingbewegungen ohne den Motor anzulassen.

Benutzen Sie während der Arbeit immer den Schultergurt. Bringen Sie den Gurt an, sobald Sie den Motor gestartet haben, und der Motor im Leerlauf läuft.

Hinweis: Entfernen Sie den Schultergurt vom Gerät, bevor Sie den Motor starten.

5 INBETRIEBNAHME

5.1 Treibstoff und Öl:

1. Der Motor der Motorsense ist ein 2-Takt Motor. Er benötigt zum Betrieb eine Mischung aus normalem bleifreien Benzin und 2-Takt Öl im Verhältnis 25:1. (Siehe Treibstoff Misch-Tabelle).
2. Es empfiehlt sich maximal 5 Liter Benzin/Ölgemisch anzumischen, da Sie mit dieser Menge ca. 12 - 15 Betriebsstunden auskommen, und älteres Benzin/Ölgemisch keine optimale Schmierung gewährleistet.

Verwenden Sie nie reines Benzin für Ihr Gerät. Es besteht sonst die Gefahr, eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Herstellergarantie für dieses Gerät entfällt. Verwenden Sie kein Benzin/Ölgemisch das mehr als 90 Tage lang aufbewahrt wurde.

Verwenden Sie nur Benzin/Ölgemisch im Mischungsverhältnis 25:1. Ändern Sie das Mischungsverhältnis nicht eigenständig, auch wenn bei einigen 2-Takt-Ölsorten ein anderes Mischungsverhältnis empfohlen wird. Verursacht ungenügende Schmierung einen Motorschaden, so entfällt die Herstellergarantie.

Treibstoff-Misch-Tabelle:

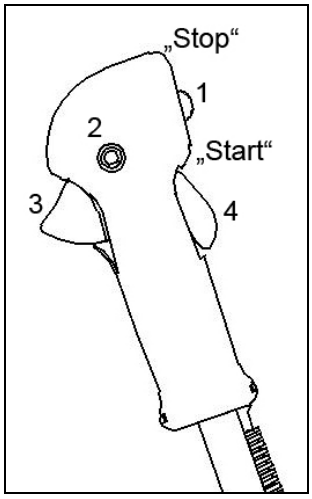
Benzin	Zweitakt Motorenöl Verhältnis 25 : 1
1 l (1000 cm³)	0,040 l (40 cm³)
3 l (3000 cm³)	0,120 l (120 cm³)
5 l (5000 cm³)	0,200 l (200 cm³)

5.2 Anlassen des Motors:

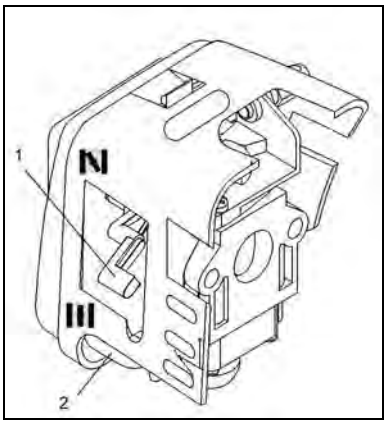
Hinweis: Lesen Sie zuerst die Anleitungen für das Starten des Motors in kaltem und in warmem Zustand, und führen Sie dann denen entsprechenden Startvorgang durch. Plazieren Sie das Gerät auf einer harten, ebenen Fläche, greifen Sie es mit einer Hand am Haltegriff und ziehen Sie mit der anderen Hand am Zugseil Startgriff.

Hinweis: Um die Belastung auf den Motor während des Anlassens und des Aufwärmens möglichst klein zu halten, schneiden Sie überschüssigen Schneidfaden auf 13 cm zurück.

5.2.1 Anlassen des Motors in kaltem Zustand



1. Stellen Sie den Zündschalter (1) auf „Start“
2. Gashebel feststellen: Drücken Sie den „Lock off“ Schalter (2) nach innen. Anschließend drücken Sie gleichzeitig den Gashebel (3) und die Gashebelsperre (4). Lassen Sie den „Lock off“ Schalter wieder los. Der Gashebel rastet auf Vollgas ein.



3. Das Gerät hat einen Choke (1), der sich in 2 Stellungen bringen lässt: „CHOKE“ ( ) und „RUN“ ( ) Stellen Sie den Choke-Hebel auf „CHOKE“ ( ).
4. Spritzen Sie zum Anlassen Treibstoff in den Vergaser. Drücken Sie den Tupfer (2) zehnmal.
5. Ziehen Sie die Anlasserschnur ein kurzes Stück heraus, bis Sie Widerstand fühlen (ca. 10 cm). Für einen starken Zündfunken bedarf es eines glatten, raschen Zugs. Ziehen Sie die Anlasserschnur viermal schnell und stark.
6. Wenn der Motor startet, stellen Sie den Choke auf „RUN“ ( ).
7. Springt der Motor nicht an, wiederholen Sie Schritt 1 bis 6.

Hinweis: Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

Hinweis: Ziehen Sie die Anlasserschnur stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht eine Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn die Schnur wieder einzieht. Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen. Das würde die Schnur ausfransen oder durchscheuern und auch die Anlasseranlage beschädigen.

5.2.2 Anlassen des Motors in warmen Zustand

1. Stellen Sie den Zündschalter auf „Start".
2. Stellen Sie den Choke auf „RUN" ( )Position
3. Arretieren Sie den Gashebel wie unter Punkt 2 bei Anlassen in kaltem Zustand.
4. Ziehen Sie an der Starterschnur schnell, bis der Motor anspringt. Ziehen Sie jedoch nicht mehr als 6mal. Halten Sie den Gashebel VOLL gedrückt, bis der Motor ruhig läuft. Sollte der Motor dennoch nicht anspringen, dann ist er wahrscheinlich mit Benzin vollgepumpt. Warten Sie 5 Minuten und probieren es anschließend wieder mit dem Choke auf „RUN" ( ) gestellt und bei voll gedrücktem Gashebel.

5.3 Abstellen des Motors

Lassen Sie den Gashebel los. Lassen Sie den Motor in den Leerlauf zurückkehren. Drücken und halten Sie den Zündschalter auf „Stop" bis der Motor stoppt.

6 SCHNEIDEANLEITUNG

6.1 Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte ALLE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN in dieser Anleitung noch einmal durch.

Warnung / Vorsicht

1. **Sind Sie mit dem Trimmer nicht vertraut,** üben Sie den Umgang bei nicht laufendem Motor (AUS/ OFF).
2. **Gelände immer überprüfe**n, feste Gegenstände wie Metallteile, Flaschen, Steine o.ä. können weggeschleudert werden und ernste Verletzungen beim Benutzer verursachen sowie das Gerät dauerhaft schädigen. Sollten Sie aus Versehen einen festen Gegenstand mit dem Trimmer berühren, **schalten** Sie den **Motor sofort aus** und untersuchen Sie das Gerät auf eventuelle Schäden. Benutzen Sie das Gerät niemals, wenn es beschädigt ist oder Mängel aufweist.
3. **Trimmen und Schneiden Sie immer im oberen Drehzahlbereich.** Lassen Sie den Motor zu Beginn des Mähens oder während des Trimmens nicht in niedriger Drehzahl laufen.
4. Benutzen Sie das Gerät nur zum vorgesehenen Zweck, wie Trimmen und Unkraut mähen.
5. Halten Sie den Fadenkopf niemals über Kniehöhe wenn in Betrieb.
6. **Benutzen Sie das Gerät nicht,** wenn Zuschauer oder Tiere sich in unmittelbarer Nähe befinden. Halten Sie während der Mäharbeiten einen Mindestabstand von 15m zwischen Benutzer und anderen Personen oder Tieren. Bei Abmäharbeiten bis zum Boden halten Sie bitte einen Mindestabstand von 30m.
7. Bei **Hangmäharbeiten** stehen Sie bitte stets unter der Schneidevorrichtung. Arbeiten Sie nur an Abhängen und Hügeln wenn Sie sicheren und festen Boden unter den Füssen haben.

6.2 Verlängerung des Schneidfadens

Benutzen Sie keinen Metalldraht oder kunststoffumhüllten Metalldraht irgendeiner Art im Fadenkopf. Dies kann zu schweren Verletzungen beim Benutzer führen..

Zur Verlängerung des Schneidfadens, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und tippen ("BUMP") den Fadenkopf auf den Boden. Der Faden wird automatisch verlängert. Das Messer am Schutzschild kürzt den Faden auf die zulässige Länge.

Entfernen Sie regelmäßig alle Rasen und Unkrautreste um ein Überhitzen des Schaftrohrs zu vermeiden. Rasen-/ Gras-/Unkrautreste verfangen sich unterhalb des Schutzschilds, dies verhindert eine ausreichende Kühlung des Schaftrohrs. Entfernen Sie die Reste vorsichtig mit einem Schraubenzieher oder dergleichen.

6.3 Verschiedene Schneidverfahren

Ist das Gerät richtig mit Schutzhaube und Fadenkopf montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch für „Abmäharbeiten" einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

ZUR BEACHTUNG: Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

TRIMMEN / MÄHEN

Schwingen Sie den Trimmer in sichelartiger Bewegung von Seite zu Seite. Halten Sie den Fadenkopf stets parallel zum Boden. Überprüfen Sie das Gelände und legen Sie die gewünschte Schneidhöhe fest. Führen und halten Sie den Fadenkopf in der gewünschten Höhe, um einen gleichmäßigen Schnitt zu erhalten.

NIEDRIGERES TRIMMEN

Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite des Fadenkopfes über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

SCHNEIDEN AN ZAUN / FUNDAMENT

Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

TRIMMEN UM BÄUME

Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie den Fadenkopf leicht nach vorn.

Seien Sie überaus vorsichtig bei Abmäharbeiten. Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren.

ABMÄHEN

Beim Abmähen erfassen Sie die gesamte Vegetation bis zum Grund. Dazu neigen Sie den Fadenkopf im 30 Grad Winkel nach rechts. Stellen Sie den Handgriff in die gewünschte Position. Beachten Sie die erhöhte Verletzungsgefahr des Benutzers, Zuschauer und Tiere, sowie die Gefahr der Sachbeschädigung durch weggeschleuderte Objekte (z.B. Steine).

Entfernen Sie mit dem Trimmer keine Gegenstände von Fußwegen usw.! *Der Trimmer ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.*

6.4 Schneiden mit Schneideblättern

Tragen Sie beim Schneiden mit einem Schneidblatt stets einen Augenschutz und Schutzkleidung. Verwenden Sie stets den Tragegurt für Arbeiten mit dem Schneidblatt.

Bevor Sie diese Maschine mit einem Schneideblatt betätigen, prüfen Sie, ob es richtig montiert ist. Befolgen Sie alle Anweisungen des Abschnittes „Sicherheitsvorschriften für Unterholz- /Grasschneideblatt“ in dieser.

MÄHEN VON UNKRAUT

Mähen bedeutet, dass man das Schneidblatt in einer waagrechten, bogenförmigen Bewegung von einer Seite zur anderen führt. Das ist sehr wirksam bei grasartigem Unkraut und kleinerem Unterholz. Es ist nicht geeignet zum Schneiden von großem, zähem Unkraut oder holziger Vegetation.

Keine Unkraut-Schneideblätter zum Schneiden von Gestrüpp und jungen Bäumen einsetzen!

VERKLEMMEN

Ganz dicke Vegetation, wie junge Bäume oder dichtes Gestrüpp, kann das Schneidblatt blockieren und zum Stillstand bringen. Vermeiden Sie, dass sich das Schneidblatt verfängt, indem Sie vorhersehen, in welche Richtung sich das Gestrüpp neigen wird, und schneiden Sie von der entgegengesetzten Seite. Wenn sich das Schneidblatt beim Schneiden verfängt, stellen Sie unverzüglich den Motor ab. Halten Sie das Gerät in die Höhe, damit das Schneidblatt nicht springt oder bricht, während Sie den jungen Baum vom Schnitt wegstoßen, um das Schneidblatt zu befreien.

VERMEIDEN VON RÜCKSCHLAG

Beim Einsatz von Metallschneidwerkzeugen (Grasschneidblatt, Dickichtmesser) besteht die Gefahr des Rückschlagens, wenn das Werkzeug auf ein festes Hindernis (Baumstamm, Ast, Baumstumpf, Stein oder dergleichen) trifft. Das Gerät wird dabei zurückgeschleudert gegen die Drehrichtung des Werkzeuges. Dies kann zu Verlust der Kontrolle über das Werkzeug führen -Verletzungsgefahr für Benutzer und Umherstehende!

Benutzen Sie Metallschneidwerkzeuge nicht in der Nähe von Zäunen, Metallpfosten, Grenzsteinen oder Fundamenten.

Das Schutzblatt ist zur Reduzierung von Rückschlägen konzipiert falls das Schneidblatt auf harte, feste Hindernisse trifft.

7 WARTUNGSVORSCHRIFTEN

7.1 Luftfilter

Arbeiten Sie nie ohne den Luftfilter. Halten Sie ihn sauber. Ist er beschädigt, ist ein neuer Filter einzusetzen. Entleeren Sie den Benzintank und füllen Sie dabei den Kraftstoff in einen geeigneten Kanister. Öffnen Sie den Benzintank langsam, damit der evtl. entstandene Druck entweichen kann.

Reinigung des Luftfilters:

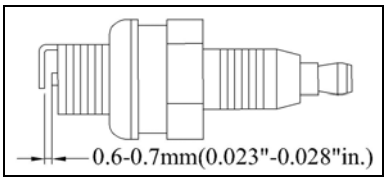
1. Lösen Sie die Schraube, mit der der Luftfilterdeckel festgeschraubt ist, nehmen Sie den Deckel ab, und heben Sie den Filter aus dem Lufteinlass.
2. Waschen Sie den Filter in Seifenwasser. **KEIN BENZIN VERWENDEN!**
3. Trocknen Sie den Filter an der Luft.
4. Setzen Sie den Filter wieder ein.

ZUR BEACHTUNG: Ersetzen Sie den Filter, wenn er abgenutzt, zerrissen oder beschädigt ist oder wenn er sich nicht mehr reinigen lässt.

7.2 Richtige Einstellung des Vergasers

Der Vergaser wurde werkseitig für optimale Leistung eingestellt. Sind weitere Einstellungen nötig, bringen Sie bitte Ihr Gerät dem Fachmann im nächstgelegenen Kleinmotoren-Service oder senden Sie das Gerät an AL-KO.

7.3 Zündkerze

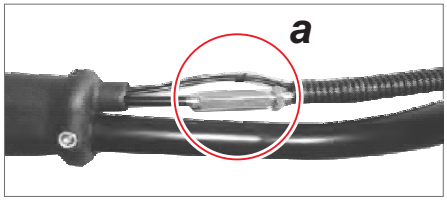


1. Elektrodenabstand = 0,6 mm
2. Anzugsdrehmoment 12 bis 15 Nm. Schließen Sie den Zündkerzen-Stecker an.

7.4 Schleifen des Schutzhaubenmessers

3. Entfernen Sie das Schneidmesser von der Schutzhaube.
4. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer Flachfeile, und achten Sie dabei darauf, den Winkel der Schneidkante beizubehalten. Feilen Sie nur in einer Richtung.

7.5 Bowdenzüge einstellen



Die Bowdenzüge der Motorsense sind werksseitig voreingestellt.

Wird die Position des „Bike-Griffs“ stark verändert, kann es zur Verlängerung des Bowdenzugs und damit zur Störung der Gashebelfunktion kommen.

Kommt das Schneidwerkzeug der Sense nach Starten und Entriegeln der Halbgassperre nicht zum Stillstand, muss der Bowdenzug mit der Einstellschraube (***a***) nachgestellt werden.

Anschließend ist wieder eine korrekte Funktion des Gashebels gewährleistet.

.

Verletzungsgefahr durch drehende Schneidwerkzeuge!

Bowdenzüge nur bei ausgeschaltetem Motor nachstellen.

Funktion nur bei liegender Sense prüfen.

8 AUFBEWAHREN DES GERÄTES

Werden die nachfolgenden Punkte nicht befolgt, kann die Vergasermembrane verkleben. Nach dem Aufbewahren kann das Anlassen schwierig werden oder ein bleibender Schaden auftreten.

1. Befolgen Sie alle Anweisungen, die im Abschnitt „Wartungsvorschriften“ der Bedienungsanleitung gegeben werden.
2. Reinigen Sie das Äußere des Motors, Führungsholm, Schutzhaube und Fadenkopf.
3. Entleeren Sie den Benzintank.
4. Ist er leer, lassen Sie den Motor an.
5. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen, bis das Gerät stillsteht. Dadurch wird der Treibstoff aus dem Vergaser entfernt.
6. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
7. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
8. Leeren Sie einen Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie die Anlasserschnur mehrmals langsam, um die inneren Teile einzuölen. Reinigen Sie die Zündkerze und setzen Sie sie wieder ein.
9. Bewahren Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Ort und in sicherer Entfernung von jeglicher Gefahrenquelle wie Ölbrenner, Warmwasserbereiter usw. auf.
10. Transportieren und lagern Sie den Trimmer mit installiertem Schneidblatt nur mit dem mitgelieferten Transportschutz.

9 WIEDERINBETRIEBNAHME

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie die Anlasserschnur schnell und stark, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und richten Sie den Elektrodenabstand, oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
4. Bereiten Sie das Gerät für den Einsatz vor.
5. Füllen Sie den Benzintank mit der richtigen Benzin-Öl-Mischung. Vgl. dazu den Abschnitt „Treibstoff und Öl“.

10 TECHNISCHE ANGABEN

	BC 4535
Motortyp	Luftgekühlter 2-Takt-Motor
Hubraum	42 cm³
Leistung:	1,25 kW
Trockengewicht mit Schneidmesser / Fadenkopf	8,9 / 8,8 kg
Treibstoff-Fassungsvermögen	1,2 l
Schnittbreite Faden	41 cm
Fadendurchmesser	2,4 mm
Schnittbreite Schneideblatt	25 cm
Griff	„Bike"-Griff
Zündung	elektronisch
Zündkerze	NGK BPMR6A oder vergleichbare
Antrieb	Fliehkraftkupplung
Vibration gem. nach ISO 7916	≤ 7,5 m/s^2
Schalldruckpegel gem. nach EN 27917	102 dB(A)

11 FEHLERBEHEBUNG AM MOTOR

Störung	**Mögliche Ursache**	**Störungsbeseitigung**
Das Gerät springt nicht an oder springt an, aber läuft nicht	Fehlerhaftes Vorgehen beim Anlassen	Folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung.
	Falsche Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an AL-KO.
	Verrußte Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze, korrigieren Sie den Elektrodenabstand oder ersetzen sie die Zündkerze
Das Gerät springt an, aber der Motor hat wenig Kraft	Falsche Einstellung des Choke-Hebels	Stellen Sie auf „Run" ( )
	Verschmutzter Luftfilter	Entfernen Sie den Filter, reinigen Sie ihn und setzen Sie ihn wieder ein
	Falsche Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an AL-KO.
Der Motor stockt	Falsche Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an AL-KO.
Läuft unregelmäßig	Falscher Elektrodenabstand an der Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze, korrigieren Sie den Elektrodenabstand oder ersetzen sie die Zündkerze
Raucht übermäßig (nach ca. 1 Min. Vollgasstellung)	Falsche Vergasereinstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an AL-KO.
	Falsche Treibstoffmischung	Benutzen Sie die richtige Treibstoffmischung (Verhältnis 25 : 1)